

Am 1. Januar 1911 erscheint abermals im Verlage der „Neuen Lodzer Zeitung“ der Lodzer

Informations- und Haus-Kalender.

2. JAHRGANG.

Der Kalender wird wiederum eine Reihe wissenschaftlicher Informationen, Adressen und Gesetzesbestimmungen enthalten, die für jeden Einwohner unserer Stadt Interesse haben.

Da der Kalender für einen minimalen Preis an die Abonnenten der „Neuen Lodzer Zeitung“ abgegeben wird, so haben Inserate in ihm grosse und bleibende Wirkung.

Hochachtungsvoll

Verlag der „Neuen Lodzer Zeitung“.

Restaurant Hotel Manteuffel empfangt frische Steinbutten, Seezungen.

Täglich frische Austern.

I. Petrykowski.

Zeitungshunger.

Seit den unruhigen Jahren der Freiheitsbewegung ist das Verlangen nach Zeitungen auf dem Lande beständig gewachsen. Es geschieht oft, daß die Leute auf den Stationen an den Zug kommen und um Zeitungen bitten.

beim Eintreffen des Zuges, im Augenblick vorzuweichen. Aus Tula-Sufowka telegraphierte man an die Agenten, sofort neue Vorräte zu schicken.

Minister Churchill mit der Peitsche bedroht.

Englische Minister sind in den letzten Tagen wiederholt Gegenstand tödlicher Angriffe gewesen. Asquith wurde, wie wir meldeien, von Stimmenthaltern überfallen, und anderen Mitgliedern der Regierung wurden die Fenster eingeworfen.

leidenschaftliche Agitation der Suffragetten zurückzuführen.

London, 28. November.

Als der Minister des Innern Winston Churchill gestern nachmittag bei der Rückkehr von Bradford, wo er eine Rede gehalten hatte, in dem Korridor des Zuges nach dem Speisewagen ging, sprang in einem Abteil dritter Klasse, das er durchschritt, ein herkulisch gebauter Mann mit einer Hundepelle auf ihn zu und schlug mit dem Rufe: „Winston Churchill, du Hund, das ist für dich!“ auf ihn ein.

Wie ein weiteres Telegramm meldet, ist der Attentäter ein Anhänger des Frauenstimmrechts; wenigstens deuteten seine Zwischenrufe in der Bradforder Versammlung darauf hin.

London, 28. November. (Pres.-Tel.) Minister Winston Churchill erweist sich bei besonderen „Aufmerksamkeit“ der Frauenstimmrechtlerinnen. In täglich einlaufenden Schreiben bedrohen sie nicht nur ihn, sondern haben auch angelündigt, seine kleine Tochter Diana entführen und so lange verschoren halten zu wollen.

London, 28. November. (Pres.-Tel.) Londons Suffragetten dürfen sich ruhmen, wenigstens eines erreicht zu haben, nämlich daß die meisten Mitglieder des Ministeriums Asquith jetzt unter „Polizeiaufsicht“ stehen.

Greys gegenüberliegende Wohnungen in Queen's Gate, das Hans des Schatzkanzlers Lord Dorebur in Eaton Square, Burgiens Wohnung auf der Grosvenor Platz und Carl Carringtons Haus & Prinzessgale sind der Sorge mehrerer Polizei-Offiziere anvertraut, deren Mannschaften die Minister nicht aus dem Auge lassen dürfen.

Zur Auflösung des englischen Parlaments.

London, 28. November.

Das erst im Januar dieses Jahres gewählte und von König Eduard am 21. März eröffnete Unterhaus wird heute zu Grabe geläutet. Am Nachmittag werden sich beide Häuser versammeln. Die Unterhaus-Mitglieder begeben sich in der Sitzungssaal des Oberhauses, um hier die Zustimmung des Königs zu einigen erledigten Vorlagen, darunter Teilen des Budgets zu erfahren.

Die englische Presse am Tage der Parlamentsauflösung.

London, 28. November. (Pres.-Tel.)

Die heutige Parlamentsauflösung gibt die Londoner Presse Veranlassung, nochmals die Chancen des Wahlkampfes, das Für und Wider der Parlamentsauflösung sowie die irdenden innerpolitischen Kräfte kritisch zu untersuchen.

Die „Morning Post“ steht schon ein antikonservatives Kabinett an Asquith's Stelle und erklärt: „Sollten die Unionisten wieder zur Regierung kommen, dann wird es die Pflicht des Unterhauses sein, sofort eine Tarif-Revision in Angriff zu nehmen, während das Oberhaus forscht, die von ihm begonnene Verfassungs-Reform weiter auszubauen und zum Abschluß zu bringen.“

Der „Standard“ schreibt: „Ist wirklich Home Rule eine derartige Forderung des Volkes, wie uns die Regierung einreden will? Wenn es so ist, dann soll der Wahlkampf um Home Rule gehen.“

Die Braut vom Ulmenhof.

Roman von G. v. Erlin. (11. Fortsetzung)

Er lehnte nicht noch einmal in sein Zimmer zurück. Alles, was er von seinen Sachen mit sich nehmen wollte, hatte er bereits gestern zur Wahnstation geschickt, und was ihm von Pflichten an seines Vaters Haus gebunden, hatte er einem von ihm beordneter Stellvertreter übergeben.

Mit allem, was es barg, hinter den Ulmen verläßt er, die es nicht umbrängen. Er lehnte nicht noch einmal in sein Zimmer zurück. Alles, was er von seinen Sachen mit sich nehmen wollte, hatte er bereits gestern zur Wahnstation geschickt.

Er aber stand und stierte zu Boden, als hätte sich ein Abgrund vor ihm aufgetan, ein Abgrund, den sie ihm gegraben in letzter Scheidestunde, daß all seine Hoffnung, all sein Glauben, die Zeit werde das Jetzt einmalmal verwaschen, darin versank.

Und dann hielt doch sein Fuß noch einmal abgernd ein und sah seine Augen noch einmal langen, heißen Blickes hinter sich. Es war an der Stelle seines Weges, wo er von heimatklichen Grund und Boden auf fremden hinausgeschritt.

Hartmut sah das alles und sah es nicht. Raum daß ihm bewußt ward, es war ein Weib, das ihm als erste begegnet, beim ersten Schritt auf fremdem Boden.

was hatte das fromme Buch für ihn bereit, den Ausgestohenen, Schuldbehafteten? Und den Kopf zurückgebogen, ein bitteres Lächeln um die Lippen, trat er vor die Fremde hin.

Sie las es voll und weit, mit einer Stimme, daß er aufzuckte und fassungslos in ihr Gesicht starrte. Wer war sie, durch deren Mund das Schicksal folches zu ihm sprach in dieser Stunde? Und — „Wer sind Sie?“ stießen seine Lippen unruhig hervor.

„Madeline von Falken.“ Er wich zurück. Sein Gesicht ward starr. „Also das erste, was mir auf meinem Wege entgegentritt, — eine Tänzerin. Auch ein Symbol.“ Er lachte hart auf.

„Sie irren, Herr Bravad. Mein Augzug bezweckt keine Aufzählung, sondern ist nur ein Kollekt, den mir die Bäuerin hier aufgenötigt hat, in dessen meine eigenen durchdrachten Kleider am Feuer trocknen.“

nicht noch einmal an, sondern schritt weiter seinem Wege.

Sein Fuß sank ein in den süßen Schmutz der aufgeweichten Landstraße, aber der die grauen Witterwolken hingen, aus denen der Regen herniederfiel.

„Siehe, Du bist mein. In Dein Dunkel schreite ich hinein und halte Dich Deines Weges Leuchte.“

Wie zurückgeworfen hatte sein Haupt sich gewandt. Im Rahmen der Tür stand noch immer Madeline und ihre Augen starrten ihm nach.

6. Kapitel. Gräfin Klementine von Falkenstein war trotz ihrer fünfundsüßzig Jahre noch immer eine interessante Erscheinung und jetzt, im frühen Zwielicht des regenreichen Tages sah sie sogar so auffallen gut aus, daß die Augen des jungen Mädchens, das über eine Handarbeit bezeugt sah, immer wieder bewundernd zu ihr hinschweiften.

„Berzeigung, Baroness, ich selber kenne Sie nicht und eine ungewöhnliche Stimmung, aus der heraus ich Sie anspreche, mag Ihnen die ungewöhnliche Art erklären, in der es geschah.“ Er fühlte, wie ihre Augen voll rätselhaften Ausdrucks auf ihm ruhten, doch er blickte sie

(Fortsetzung folgt)

eine Vorlage ein, die Irland Selbstregierung und Wales Selbstverwaltung gibt, so wäre der Schritt unnütz, solange das Oberhaus seine Veto-Macht beibehält.

Die Home Rule-Wahlen.

London, 28. November. (Presf-TeL.)

In Cork in Irland kam es gestern Abend zu heftigen Zusammenstößen zwischen den Anhängern des Irrenführers Redmond und Parteigängern O'Brains.

London, 29. November. (Presf-TeL.) In einer Versammlung zu Wexford erklärte gestern John Redmond, daß die kommenden Wahlen „Home Rule-Wahlen“ seien.

Das Testament Crippens.

London, 28. November.

Die letzten brieflichen Aufzeichnungen des hingerichteten Gattentöblers Crippen, dessen Ausarbeitung an Miss de Mève der Gefängnisverwaltung gestattet, die wenige Stunden vor seinem Tod geschrieben wurden, lauten:

Diese letzte Niederschrift ist in der kläglichen, ein gewisses Schönheitsgefühl verratenden und durch die zur Gewohnheit gewordene Korrektheit der Linienabstände eine große seelische Geschlossenheit darbietende Handschrift erfolgt.

lichte „riefe an die Geliebte“. Sie datieren von dem letzten Tage vor seiner Hinrichtung.

Der Tote im Kanal.

Paris, 28. November.

Im Pariser Abzugskanal war, wie gemeldet, kürzlich eine nackte Leiche aufgefunden worden.

Die 20 Fragen Lord Fishers.

Newyork, 28. November. (Presf-TeL.)

Der „Admiral der Flotte“, Lord Fisher, ist gestern in Newyork eingetroffen, um der Hochzeit seines Sohnes Cecil mit Miss Jane Morgan in Philadelphia beizuwohnen.

Die Amerikanerinnen gefallen ihm sehr; was hätte er schließlich als Schwiegervater einer Dollarprinzessin anders sagen sollen.

Die Familientragödie des Millionärs Schend.

New-York, 28. November. (Presf-TeL.)

Seit Wochen ist die Gemahlin des Millionärs Schend, die dieser von der Dienstmagd zu seiner Lebensgefährtin erhob, unter dem Verdacht des Giftmordes im Gefängnis.

Am Sonnabend sollte der Prozeß gegen Frau Laura Schend beginnen.

10,000 Dollars beantragt. Die einstige Dienstmagd ist jedoch nicht in der Lage, eine derartige Summe aufzubringen zu können.

Chronik u. Pektale.

Regelmäßigkeit der Mahlzeiten.

Es ist schon für Erwachsene von sehr großer Bedeutung für das allgemeine Wohlbefinden, daß sie ein regelmäßiges Leben führen.

Nicht fortwerfen.

In jedem größeren Haushalt sammeln sich mit der Zeit alle Sachen und sogenannte Gerümpel an.

Handel und Industrie

Die diesjährige Delegiertenversammlung des Vereins deutscher Tuch- und Wolllwarenfabrikanten fand unter Beteiligung zahlreicher Delegierten der angeschlossenen Bezirke in Cottbus statt.

Bädernachrichten.

Reichs's Touristenheim in Ober-Krummhübel ist wie schon sein Name besagt, nach seiner landschaftlich hervorragenden und als Ausgangspunkt für Hochalpen- und Bergreisen ansehnlichen Lage, nach seiner Einrichtung und Ausrüstung so recht ein Heim für Touristen.

Das Touristenheim liegt an der Grenzstraße zwischen Ober-Krummhübel und Bräunchen, aber außerhalb der Dorfmauern, vom Ufer der rauschend vom Hochgebirge herabstürzenden großen Lomnitz nach seiner Einrichtung und Ausrüstung so recht ein Heim für Touristen.

Die ganze Familie studiert



Den Inseratenteil der Neuen Loderer Zeitung

weil man in den nächsten Tagen Weihnachts-Einkäufe machen will. Die Fragen: „Was sollen wir schenken?“ „Wo sollen wir kaufen?“ werden hier am besten beantwortet.

Advertisement for Oskar Guhl, 17 Petrikauerstr. 17, featuring Christmas cakes and confectionery. It includes text like 'Zum Weihnachtsfeste empfiehlt die Konditorei Oskar Guhl...' and 'Grosse Auswahl in: Marzipan - Früchten Schweinchen, Konfekt und Knallboudons in bekannter Güte.' There are also illustrations of a woman and a child.

HERZENBERG & RAPPEPORT

PETRIKAUER STRASSE 15 :: TELEPHON 15-02

12937

ABTEILUNG FÜR INNENDEKORATION

Teppiche Portieren Gardinen

Reichassortiertes Lager von in- und ausländischen Teppichen ERSTKLASSIGER FABRIKEN, in sämtlichen Grössen, MODERNSTEN FARBEN und MUSTERN.

Tuchportieren, Leinenportieren, Gabelportieren, Moireportieren.

POINT-LACE, SPACHTEL, POINT D' ARAB, KLOPPEL FILET-ANTIQUÉ-Gardinen und Stores in herrlicher Ausführung von den bedeutendsten ausländ. Gardinenfabriken. INLÄND. GARDINEN ZU FABRIKSPREISEN

Argos - Teppiche Prima - Teppiche

beste Imitation ORIENTALISCHER TEPPICHE.

in echt orientalischen Mustern.

Plüschläufer Bettvorleger Divandeecken Tischdecken Mull-Gardinen

in- und ausländische, in allen Breiten und Farben.

in diversen Grössen, in- und ausländische.

in Mohair und Teppichgewebe.

in Tuch und Plüsch, mit uni und gemusterten Rand.

2 Flügel, 1 Querhang, für Schlafzimmer.

Bunte Gardinen und Stores

in neuen modernen Mustern und Farben.

Bonnes-Femmes

grosses Assortiment verschiedene Ausführungen.

Spitzen-Bettdecken

aparte Ausführungen, in grosser Auswahl.

Moquette

ausl. Stückware.

Sofa-Garnituren

abgepasst.

Bettwand-Dekorationen

in schönen neuen Mustern.

Jeder **Deutsche** des Deutschen kundige **Russe** in Russland
 abonniere bei seiner Buchhandlung oder bei der nächsten Postanstalt das anerkannt schönste und billigste nichtpolitische Familien-Witzblatt

Meggendorfer-Blätter München

Farblich illustrierte Zeitschrift für Humor und Kunst.
 Jährlich . . . 52 Nummern M. 14.40 = Rbl. 7.—
 Halbjährlich 26 Nummern M. 7.20 = Rbl. 3.50

Moderne Ausstattung!
 Kostlicher Humor! Bewährte Autoren!
 Prächtig. Bilderschmuck! Hervorragende Künstler!

Verlangen Sie eine **Gratis**-Probenummer vom Verlag, München, Theatinerstrasse 47.

Elektrische Kronleuchter

Ampeln, Wandarme, Metallfaden-Glühlampen „Unicat“ (sehr dauerhaft, 70% Stromersparnis) :: zu erniedrigten Preisen empfehlen

Spez. Lager Elektrischer Artikel

Warschau Jerolimskastr. 56 • **Gebrüder Borkowski** • Lodz Petrikauer Str. 157
 Telefon Nr. 42-46. Telefon Nr. 14-40.

Potrzebny
 przychodni rutynowany nauczyciel ruskiego i polskiego. T. Bialer, Wladzyska 86 o godz. 2-3. 12699

Ein ordentlicher, nächster, deutsch-sprechender **Fabrik-Tischler**
 kann sich melden. Offerten in die Exp. dieses Blattes sub „M. 2. 100“

Junger Mann,
 der 10 Jahre in der Kolonial- und Chemikalien-Branche gearbeitet hat, sucht Stellung als Lagerist oder Insassent. Off. Offerten sub „O. B.“ an die Expedition dieses Blattes erbeten. 12928

Ein erfahrener **Schlosser und Dreher,**
 der mit Dampfmaschinen, Dampfkeffel, elektrischem Licht und sonstigen Betriebsmaschinen bestens vertraut ist und gewöhnlich in einer größeren Fabrik in unangenehmster Stellung ist, sucht sich zu verändern. Off. Angebote sind an der Exp. d. Bl. unter „Schlossermeister“ erbeten. 12778

Ein **Lehrling**
 mit guter Schulbildung, der drei Landes-sprachen in Wort und Schrift mächtig, kann sich sofort in der Expedition der Neuen Lodzer Zeitung melden. 12871

Ein **Lehrling,**
 der im Kontor bereits tätig war, wird per sofort gesucht. Offerten an die Expedition dieser Zeitung unter „L.“ 12865

Füchtiger Küpenfärber
 sowie **Drucker** für Pappe, einige werden per sofort gesucht. Jagatna-Strasse Nr. 65; zu melden vorm. v. 8-10 Uhr. 12880

Färbergehilfe,
 der die Woll- und Baumwollgarntücher färbt, per sofort evtl. per 9. Januar 1911 gesucht. Offerten unter „Färbergehilfe“ an die Exp. dieses Blattes erbeten. 12881

2 tüchtige **Christl. Feinstopferinnen**
 für hochfeine bunte Ware per sofort gesucht. Zu erfragen Benediktin-Strasse Nr. 2. 12891

Zuverlässiger **Nachtwächter**
 kann sich melden, Wilska 62. 12926

Laufbursche
 wird gesucht. Panstkastrasse Nr. 74. Metallfabrik. 12926

Suche eine Stelle
 zum Nähen im Privathaus für Wäsche oder Schneiderei, Louisastr. 33, Bahn-3.-1. Etage (zwischen Zielona- und Pionierstrasse). 12895

Augen auf!!!
 Der Weg zu Reichtum mit wenig Rubel durch Fabrikation von chem. tech. Artikel ohne Kontakten und ohne Maschinen. Verdienst 500 Rubel pro Woche spielend leicht. Verfahren gibt gegen mäßiges Honorar erf. russischer ausländischer Fachmann zur Zeit Lodz. Off. erbeten sub. „Erstgen.“ a. d. Exp. dieser Zeitung.

Do Biura Technicznego poszukiwany jest **pomocnik buchaltera**
 z gruntowną znajomością polskiego i niemieckiego. Piśmienne oferty pocztą, skrzynka pocztowa „328“.

Junger Mann,
 der russische und deutsche Sprache mächtig, sucht Stellung für leichte Komptoirarbeiten. Jagodniastr. Nr. 19 bei H. Nering. 12890

2 Räume
 für 2 Essz. zusammen oder geteilt mit Beheizung und Beleuchtung, sowie ein großer Saal 33x30, sind vom 1. Januar 1911 a. St. zu vermieten. Näheres Konstantinstraße Nr. 98. 12600

Küchenkredenz
 fast neu, modern, groß und schön veredelt, sehr billig zu verkaufen. Zu erfragen, Reifstr. 200 B. 11

Wohnungs-Angebote
 Ein schönes **Balkonzimmer** mit Bequemlichkeiten wie auch ein geräumiges **Frontzimmer** per sofort zu vermieten. Zu erfragen Petrikauerstr. 199 im 2. Balladen. 12766

2 Zimmer und Küche
 und zwei einzelne unmobilierte Zimmer mit Bequemlichkeiten, per 1. Jan. 1911 zu vermieten. Näheres Zielonastr. 3 beim Verwalter. 12917

Zu vermieten
 4 Zimmer und Küche mit Balkon, 1. Etage Front, mit Bequemlichkeiten per 1. Januar 1911. Largastr. 71

Möbl. Zimmer
 mit separatem Eingang und elektrischem Licht per sofort zu vermieten. Zielonastr. Nr. 12. 10537

Freundlich möbl. sauberes **Zimmer**
 an soliden jungen Herrn per 1. Dezember abgegeben. Näheres in der Exp. d. Bl. 12790

Wohnungs-Gesuche
 Poszukuje **pokoju**
 z całodziennym utrzymaniem przy inteligentnej izraelickiej rodzinie. Otwarte proszę składać do Adm. niniejszego pisma dla „B. C.“

Ein alterer **Laufbursche** 12880
 kann sich sofort in der Exp. der Neuen Lodzer Ztg. melden
Ein Andreher Klavier
 für Kundenweise Beschäftigung kann zu kaufen gesucht, ebenso größerer Klavier. Offerten an die Exp. dieses Blattes unter „S. M.“ 12919

Hilfsverein Deutscher Reichsangehöriger.

Mittwoch, den 7. Dezember a. c. abends 7/9 Uhr

Herren-Abend

im Vereinslocale, Petrikauer-Straße 243.

Vereinsabzeichen sind anzusetzen.

12749

Der Vorstand.

Hotel-Pension „Touristenheim“

Krummhübel im Riesengebirge.
Idealer Winteraufenthalt.

12804

740 m über dem Meere, herrlich mitten im Talbe und direkt an den Sportbahnen gelegen. 20 komfort. Zimmer mit Zentralheizung und elektrischem Licht. Mäßige Preise bei bester Verpflegung. Prospekte und nähere Auskunft durch Besitzer **ALEX. RISCHKE.**



Phosphatine Falières.

Angenehmstes Nahrungsmittel, am empfehlendsten für Kinder v. 6 Monaten b. zu 10 Jahren, besonders in der Periode der Enttönnung u. d. Mutterbrust u. in d. Wachstumsperiode. Erleichtert das Zahnen und sichert eine richtige Entwicklung d. Knochen. Verkauf in Apotheken u. Drogerienhandl.

Vor Nachahmungen wird gewarnt.

AUSVERKAUF **Bilder-Ausverkauf!** **LOE Abertini**

Sämtliche eingerahmte Bilder, Landschaften, Gravüren, sener Gemälde in prachtvollen Wiener-Barock-Rahmen, sollen **billigst** ausverkauft werden.

Alle Preise sind **25%** reduziert worden. Bei Kaufsumme mindestens 5 Mk. (von wenigstens 5 Mk.) wird von jetzt ab **10% Rabatt** vergütet.

Kunst- und Bilderhandlung
C. W. HARTMANN.

Hauptgeschäft: Scheiblers Neubau. Neues Geschäft: Petrikauerstraße 117.

Mein Wein-, Colonialwaren- und Delikatessen-Geschäft

ist von der Długa-straße Nr. 5 auf die **Paniska-Strasse Nr. 84** (zwischen der Miłoch- und Rogwadowskastraße) übertragen worden

Empfehle nach wie vor meine in Qualität vorzüglichen Waren, als in- und ausländische Weine, Cognac's, Liköre, in- und ausländische Biere, Conserven, geräucherete Fische, Käse diverser Sorten, Kaffee, Zucker, Thee etc.

J. Lamprecht,
Paniskastraße Nr. 84.

12475

KOTIK englisch (Scals) für **JACKETTS**

zu Original-Fabrikpreisen, auch in Detail zu haben in der Fabrik-Niederlage d. Lodzer Seidenplüschmanufaktur **W. Guralski, Srednia-Str. 38.**

Sredniastraße 33 Erchinskistraße 38

Das Pulver „Vera“ das ist wie bekannt das beste Mittel in Menschenhand für den, dem Ungeziefer in jedem Haus die Furcht antunmt, es flieht, o Graus. Da es Wotten, Schwaben, Flöhe und Wanzen gar schnell hier lehret den Hülenslang drum fürchtet auch „Vera“ nur allein das Ungeziefer gelb, schwarz, groß, klein.

Überall zu haben. Überall zu haben.

Hauptdepot b. Hugo Grams, Drogerie, Zargowazg

10899e

Dr. Jaeger's Normal-Unterkleidung für Herren, Damen und Kinder

Man achte auf die Fabrikmarke W. Bengler Söhne, Stuttgart. Unterschrift Prof. Dr. G. Jaeger erhältlich bei:

GEBRÜDER SCHWALBE PETRIKAUER STRASSE 83

PRAKTISCHE SCHULANZÜGE FINDEN SIE IN GROßTER AUSWAHL BEI

EMILSCHMECHEL
LODZ PETRIKAUERSTR. 98

Bei dem bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle mein reich assortiertes Lager zu:

Spielwaren und Puppen

unter anderem: Kinderstühle, Schreibulte, Bergzeugkasten, Laubstängelwerkzeug, Kinder-Hobelhänke, Kinematographen, Solabrennapparate, Büchertaschen, diverse Baukasten, Handarbeitskasten, Gesellschaftsspiele

Große Auswahl in den feinsten **Solinger Taschenmessern, Tabakpfeifen, Zigarrenspitzen, Schreibzeuge, Rippes usw. usw.**

Petrikauer Str. 108, **R. NICHT,** Petrikauer Str. 108.

Seilenspleißer Kunststopferin

empfiehlt sich für sämtliche Stoparbeiten, wie Garderoben, Teppiche, Appreturarbeiten ect. Pötnocnastr. 12, B. 68, Kiojbe.

12868

Elektrisches Lichtheil-Institut und Röntgenkabinett von **Dr. S. Kantor**

Spezialarzt für Haut-, Haar-, Geschlechts- und Harn-Krankheiten.
Kroftkastraße Nr. 4.

Behandlung mit Röntgenstrahlen (Kronische Hautleiden), Röntgen- und Quarzlicht (Boarungstoll), Blaucum und rotem Bogenlicht (eitrige Geschwüre, Karunkel und Warzen), Hochfrequenz-Strömen (Kronische Hautleiden, Sämorehoden, Nierenmarkschwundhust), Endoskopie und Chiroscopie (Harnröhren- und Blasenkrankheiten), Electrolise, Kanfil. (Entfernung löstlicher Haare und Warzen), Vibrationsmassage, Schlaf- und elektrische Glühlichtbäder. Behandlung der Männer-schwäche durch Pneumomassage nach Prof. Zabudowski.

Blutuntersuchung bei Syphilis

Krankeneimpfung täglich von 8-2 und von 5-9; für Damen besondere Wartezimmer. 1068

Zahn-Klinik von Zahnarzt **S. M. Mencinski,** Główna-Strasse Nr. 67.

Plomben von 50 Kop., künstliche Zähne von 75 Kop., Zahnziehen um 20 Kop. Absolut schmerzloses Zahnziehen. Für Arme täglich von 9-10 unentgeltlich

12607

Dr. LEYBERG

a. mehrjähriger Arzt d. Wiener Kliniken, ordiniert als Spezialarzt für venerische, Geschlechts- und Hautkrankheiten.

Sprechstunden täglich v. 8-12; 5-8; Damen 12-1. Sonn- und Feiertag nur vormittag. 4860

Krutka-Strasse Nr. 5

Dr. L. Prybulski, Spezialist für Haut-, Haar-, Venerische (Syphilis), Harnorgan-Krankheiten u. Männer-schwäche.

Główna-Strasse Nr. 2.

Sprechstunden von 8-1 vorm. und von 6-8 1/2 Uhr abends, für Damen von 5 bis 6 Uhr abends. 10518

Dr. St. LEWKOWICZ ist zurückgekehrt.

Spezialist für Haut-, venerische Krankh. und männl. Schwäche. Anwendung von Electricität, elektrischem Licht und Vibrations-Massage.

Jachowiastr. 33 beim Lombard-Don 9-1 u. v. 4-8, für Damen von 5-6. Sonntag v. 9-8.

Dr. H. Schumacher, Spezialarzt für Haut- und venerische Krankheiten, Rawrosir. Nr. 2. Sprechstunden von 8-10 1/2, vormitt. und von 1-8 nachm. Sonntags von 8-1 Uhr.

Dr. med. Z. GOLC, Haut- u. Geschlechtskrankheiten, 2404 Mikolajewskastr. Nr. 18. Sprechstunden: von 9-12 mittags und von 5-7 Uhr abends, für Damen: von 4-5. Sonntags nur von 9-12 Uhr.

Dr. J. Abrntin, Krutkastr. 9, Venerische, Haut-, Haar- u. Harnorgan-Krankheiten. Sprechstunden: bis 9 Uhr früh, von 12-2 mitt. 6-8 U. abends u. f. Damen 5-8 Uhr. Sonntag: 10-1 Uhr.

Dr. M. Goldfarb, Haut-, Geschlechts- und venerische Krankheiten. Rawadzkastr. 18, Ecke Wileganska-Strasse. Sprechstunden: 9-12 und 5-8, für Damen von 5-6 Uhr nachm., Sonntags von 9-12 Uhr. 6850

Dr. S. Aronson Spezialarzt für Geburtshilfe u. Frauenkrankheiten. Wohnort: jezt Passage Nr. 1, Ecke Petrikauer-Strasse. v. 9-11 früh u. v. 5-7 ab. Sonntags v. 11-1

des Kardinal Gonzaga zu einer der fesselndsten Dichtungen, deren Eindruck auf die Hörer ein bleibender und nachhaltiger sein wird.

Parochauer Philharmonisches Orchester. Wiederum wurde uns gestern ein hoher, reiner Kunstgenuss geboten, der in aller Vollkommenheit vor uns entfaltete.

Russisches Schauspiel-Ensemble. Vergangenen Sonntag fand die Abschiedsvorstellung des Ensembles in „Immortell“. Parodie von Schuch-Schuchowin statt. Eine Parodie mit der feinsten Satire und Komik ausgestattet, ging in Szene.

Sport.

Entscheidungskampftspiel um die Fußballmeisterschaft in Lodz. Der erste herrliche rechte Winternachmittag: frisch und mürbig die Luft, den Boden bedeckt mit einer gleichmäßigen schichten Schneedecke.

25 Minuten nach Halbzeit... durch Eckstoß ein Tor zu schießen. Bei diesem Ergebnis hielt sich auch dieses überaus interessante Weltspiel.

Recht gemüthlich war die sich dem Weltspiel anschließende Feier, die im Lokale des Turnvereins „Kraft“ abgehalten wurde und Sieger und Besiegte freundschaftlich vereinigte.

Mannschaftsaufstellung: Turnverein „Kraft“: Benoit, Wendel, Jodel, Dreher, Russel, Pfeifer, Müller, Kozalowski, Banek, Gintjar.

Aus der Provinz.

Lublin. Choleraepidemie. Die bakteriologischen Untersuchungen der Ausscheidungen der in Zbichowice, Kreis Janow, Gouvernemente Lublin, erkrankten Personen, ergaben das Vorhandensein von Vibrationen der asiatischen Cholera.

Aus Warschau.

Auf der Flucht. Vorgestern gegen 7 1/2 Uhr abends bemerkte ein Agent der Geheimpolizei auf Michalski einen verdächtigen Menschen.

Telegramme.

Staniza Wodnesenslaja, 29. November. (P. T. U.) Bis gestern abend um 7 Uhr sind hier 40 Geflügel mit großen Getreidevorräten niedergebrannt.

Verfälschung der diplomatischen Beziehungen beider Länder.

Danzig, 28. November. Inmitten starker Herkuleszüge tauchte in der Danziger Bucht ein Walfisch von etwa zwanzig Fuß Länge auf.

Bodum, 29. November. (Spez. Tel.) Die Arbeiter der Ludzischen Kohlengrube sind mit Lohnforderungen in den Anstand getreten.

Budapest, 29. November. (P. T. U.) Während der Budgetdebatten im Abgeordnetenhaus äußerte Votkany von der Justizpartei, die Regierung verfolgte lediglich großstaatliche Tendenzen.

Paris, 28. November. Im Aerodrom Buc führte der Aviatik Laurens mit seiner Gattin einen Flug von 80 Kilometer auf seinem Eindecker aus.

Kref, 28. November. (P. T. U.) Nach einer hier stattgefundenen Versammlung überfielen die Anhänger Redmonds die Anhänger D'Briens.

Utscha, 28. November. Eine Anzahl Beni Chibel griffen am 17. November in dem Tale Dneba eine französische Militärabteilung an, die Feuer auf die Angreifer eröffnete und sie zerstreute.

Deutscher Reichstag.

Berlin, 28. November. Bei der Beratung des Gesetzentwurfs betr. den Ausbau der deutschen Wasserstraßen und die Erhebung von Schiffsahrtsabgaben erklärt Reichstanzler v. Bethmann-Hollweg, der Entwurf bezwecke die Regelung der Frage, an den Kosten der Wasserstraßen die Interessenten teilnehmen zu lassen.

Miesenshadensfeuer.

Berlin, 29. November. (Spezial-Tele.) Die großen Benzintanks der Benzol-Lagerungsgesellschaft in Vorkasse-Dummelsburg wurden gestern Nachmittag 3 Uhr von Feuer ergriffen.

Zur Auflösung des englischen Parlaments.

London, 29. November. (P. T. U.) König Georg löste gestern das Parlament auf. In seiner Rede erwähnte der Monarch den Tod seines Vaters und äußerte, die Teilnahme aller Untertanen habe ihm Kräfte verliehen, sich seinen Pflichten zu weihen.

Ein Rekord.

Paris, 28. November. Der Schiffsführer de Sage und Leutnant Maillots unternahm gestern einen Flug von Gampes nach Blois und zurück.

Eisenbahnerstreik in Portugal.

Lisbon, 29. November. (Spez. Tel.) Der Eisenbahnerstreik in Portugal gewinnt an Ausdehnung und breitet sich nun auch auf Spanien aus.

Eisenbahnerausstand in Portugal.

Bisabon, 28. November. In den Provinzen Douro und Minho sind die Eisenbahnange-

stellen in den Anstand getreten. So verkehren nur noch einige Züge.

Verhütetes Attentat.

Athen, 28. November. (Spezial-Tele.) Gegen den Eisenbahnzug, in welchem sich Benizelos befand, wurde von bisher noch unermittelten Uebelthätern ein Attentat geplant.

Eine Höllemaschine.

Saloniki, 28. November. In der Wohnung der hier verhafteten Bulgaren wurde eine Höllemaschine gefunden, in der sich einige Kilogramm Dynamit sowie eine elektrische Batterie befanden.

Die Pforte und Areta.

Konstantinopel, 28. November. Die Pforte hat die Antwort der Schutzmächte auf die letzte Protestnote erhalten. Die Mächte versprechen bei den Kretern einzuschreiten.

Explosion.

New York, 29. November. (Spez.) In Oklahoma fand eine fürchterliche Explosion in einer Asphaltfabrik statt. 14 Arbeiter wurden hierbei auf der Stelle getödtet.

93 Millionen Nordamerikaner.

New York, 28. November. (Pres. Tel.) Nach der „New-York-Tribune“ hat die diesjährige Volkszählung in den Vereinigten Staaten deren Gesamtbevölkerung mit 93,471,648 Menschen angegeben.

Lodzer Thalia-Theater.

Mittwoch, den 30. November 1910. Abends 8 1/2 Uhr. Zum 22. Male.

Das Musikantenmädels.

Große Operette mit Ballett in 3 Akten von Georg Jarro. Donnerstag, den 1. Dezember 1910. Abends 8 1/2 Uhr.

Auftreten des Herrn Direktor Adolf Klein.

Zum 1. Male. Ein Wort an den Minister. Genrebild in einem Aufzuge von Anton Daxner.

Das Nachtmahl der Kardinäle.

Dramatische Dichtung in einem Akt von Julio Daxner (aus dem Portugiesischen). Kardinal Gonzaga - Herr Direktor Adolf Klein.

Flotte Bursche.

Romische Operette in einem Aufzuge von Fried. von Suppl. Hieronymus Geier - Herr Direktor Adolf Klein.

Thalia-Theater.

Tüchtiger Tapezierer und Dekorateur per sofort gesucht. Meldungen in Bureau. Die Direktion.

Börsenberichte.

(Telegramme der „Neuen Lodziyer Zeitung“). Warschauer Börse, 29. November

Table with columns: Wert, Kauf, Frank. Rows include: Staatsrente 1894, innere Anleihe 1905, innere Anleihe 1906, Brämlenanleihe 1. Emission, Brämlenanleihe 2. Emission, Wechsel, Bodenkreditpandbr., Bodenkreditpandbr., Reichs. fikt. Pandbr., Reichs. fikt. Pandbr., Altpap. Russ. Eisenbahn, Russ. Eisenbahn, Russ. Eisenbahn, Russ. Eisenbahn, Russ. Eisenbahn, Russ. Eisenbahn, Russ. Eisenbahn, Russ. Eisenbahn, Russ. Eisenbahn, Russ. Eisenbahn.

12 Selfaktoren nach im Speicher in einem Kellerraum, daher zu verkaufen per Fr. Abel, Wladimir, 55, 12101.

Sin Maif (Beschreibung eines Produkts)

Patent-Strumpf-Wirfmaschinen (Beschreibung eines Produkts)

Eine Bierhale (Beschreibung eines Produkts)

Kolonialwaren-Läden (Beschreibung eines Produkts)

Möbel (Beschreibung eines Produkts)

Wszystkim, którzy wzięli udział w oddaniu ostatniej posługi
b. p.

J. H. REICHMAN

oraz tym przyjaciółom, którzy okazali nam swoje współczucia, dziękuje z całego serca

Stroskana rodzina.

12930

Gesang- und Musik-Verein Concordia.
Sonntag den 4. Dezember a. c. um 2 Uhr nachmittags findet im Vereinslokale Widzewskastr. 106 die diesjährige
Generalversammlung
statt u. werden die Herren Mitglieder höflich ersucht pünktlich zu erscheinen.
Tagesordnung.
1) Rechenschaftsbericht; 2) Bericht der Revisionskommission; 3) Wahl der Verwaltung; 4) Anträge der Mitglieder.
Der Vorstand.
Bei nicht genügender Mitgliederzahl findet die Sitzung am 11. Dezember statt.

Bekanntmachung.

Die Lodzer Abteilung des Kaiserlichen Vereins waidgerechter Jagd bringt den Herren Mitgliedern zur Kenntnis, daß am 1. Dezember a. c. um 9 Uhr abends im Vereinslokale „Hotel Mannenfeld“ die

Generalversammlung

mit folgender Tagesordnung stattfindet:
1) Ballotage der Kandidaten;
2) Wahl des Vorsitzenden;
3) Wahl der Verwaltungsmitglieder;
4) Wahl des Sekretärs;
5) Wahl des Kassierers;
6) Anträge der Mitglieder.

Die Verwaltung.

Zum **Weihnachtsfest**
Zum **Weihnachtsfest**

Viel Männchen ins bedenken
Du mußt du doch, da mußt du doch
Was schönes mir hier schenken
Und ist das best, und ist das best
Darum zu Grams zu gehen:
Dort ist schon jetzt, dort ist schon jetzt
Gar vielerlei zu sehen
Wie schön Karlon's, wie schön Karlon's
Mit Puder und Obergien
Mit gute Seif, und gut Parfüm
Das beste zum beisehen
Denn jede Frau, denn jede Frau
Ein Mädchen net's erweist
Mit Blumenhaft, mit Wellendut
Dum's dem, dars giebt, nie reut.
Dum lieber Mann, dum lieber Mann
Beil dich und geh stuf
Du Hugo Grams, du Hugo Grams
Am Wasser, Wasserling.
Dort laufe mir, dort laufe mir
Ein schön Karlon, in wäshen
Dann will ich auch, dann will ich auch
Nicht wimmermehr hier anken.

Jeder Stuhlmeister sollte die Bindungslehre gründlich beherrschen!
Erteile Unterricht in den Abend-Stunden in der Bindungslehre, Dekomposition, Skulptation, Musiksterngen und Maschinentechnik in und außer dem Hause.
11886 Webermeister Emil Schindler, Wulcansta 149.

BUTTER Landesbutter, Sitanische und sibirische Sonnen- und Pfundbutter in verschiedenen Sorten und Preisen empfiehlt die Butter-Niederlage von
O. TAUCHERT, Petrikauer-Str. 117
Zustellung in's Haus! — Keine ungefälschte Kuhbutter!
Wiederverkaufern Rabatt!

Feuer! Feuer!
Die echten, nie verfallenden „Imperator“ sind preiswert zu haben bei
M. SIEGELBERG, Renfilberwarengeschäft, Petrikauer-Str. 45
7917

Echte Skunks-Kragen Rbl. 29.—
Imitation-Skunks-Kragen „ 4.50
Schmechel & Rosner,
Petrikauerstr. 100.
12922

Redakteur und Herausgeber A. Drentwa.

S. P.

Aleksander Newe,

12915

Rodzina.

Die Verwaltung des Vereins „Talmud-Thora“ bringt den Herren Mitgliedern zur Kenntnis, dass am Sonnabend, den 3. Dezember a. c. um 8 1/2 Uhr abends im Gebäude des Vereins, Srednia-Strasse № 46/48 die

Generalversammlung

stattfindet.

TAGESORDNUNG:

- 1) Eröffnung der Sitzung und Wahl des Vorsitzenden;
 - 2) Rechenschaftsbericht vom Jahre 1909/1910 sowie Protokoll der Revisionskommission;
 - 3) Budget-Entwurf für das Jahr 1910/11;
 - 4) Eventuelle Anträge der Mitglieder;
 - 5) Wahl v. 5 Mitgliedern in die Verwaltung und dreier Mitglieder in die Revisionskommission
- Falls die Sitzung wegen zu geringer Beteiligung nicht abgehalten werden kann, wird der 2. Termin der Versammlung auf den 10. Dezember festgesetzt.
12917

Das neue

Remilengebäude

der Gebr. Trilling, Widzewskastr. 78 (schrägüber der Hauptpost)

bestehend aus 3 mal à 105x12 Ellen, Lager auch fabrikmäßig eingerichtet event. auch Hinterhof ca. 100 Ellen lang nebst massiver Pferde- und Wagenstallung u., sowie Comptoir einige Zimmer par terre sind vom 1. Januar 1911 zusammen oder geteilt zu vermieten. Näheres am Platze 11—1 Uhr oder Restekanten belieben ihre Adressen dem Hausstruz zu übergeben.
12845

Gutes Streichorchester

etwa 6 Mann stark, für die Zeit von 8 bis 10 Uhr abends an einigen Tagen der Woche sucht der Tattersall, Nowospacerowa 31. 12834

Zür Webereien.

Deutscher, Webjüdisch mit Diplom absolviert, kaufmännisch gebildet, engl. und franz. Korrespond., mehrjährige Praxis in großen Firmen des In- und Auslandes, verheiratet, sucht passende Stelle eventuell als Obermeister, Stütze des Direktors u. dgl. Offerten mit W. Z. an die Exped. d. Blattes. 12845

5 Wohnungen

a 2 Zimmer und Küche mit Bequemlichkeiten per 1. Januar zu vermieten. Näheres Targowa-Strasse 47 beim Eigentümer. 12840

Es wird zu kaufen gesucht

besten bis März 1911: eine Dampfmaschine 80—100 HP., ein Korwankessel 70—85 □, beides nicht unter 10 Am. Druck, und eine Hydraulische Presse. Gest. Angebots unter „P. D. F. 72“ an die Expedition dieses Blattes erbeten. 12835

Moderne Frisuren

Antonie Schultz
Haararbeiten jeder Art in stein neuer Anfmachung, Kopfwasche, Haarfarben, Omalieren, Gesichtsmassage und Manicure
Neue Frisuren ohne Unterlage!
Wschodnia № 39, Wohn. 13, Ecke Poludniowastrasse. 11427

PFAFF
25% Rabatt.
25% Rabatt.
Pfaff Nähmaschinen als passende **Weihnachts-Geschenke** gleich vorzüglich zum Nähen, Sticken und Strümpfweben mittels eines Apparates — Nur zu haben bei **B. Pomorski & Co.,** Petrikauerstr. Nr. 22, im Hofe rechts. NB. Vorzeiger dieses erhält beim Kauf einer Pfaff-Nähmaschine eine extra Vergünstigung von 10%. 12911

Niederlage von **Puppen.**
Ausländische Gelenkarme, Gelenke und Rumpfe, Metall-, Celluloid- und Porzellan-Köpfe, Lederkörper, Celluloid-Hände, Haar-Perrücken, Kleider, Schuhe und Strümpfe für Puppen.
Hochachtungsvoll
A. Szczygielski, Srednia-Strasse 22. 12842
Reparaturen werden billig erledigt.

Min Fräulein 12867
als Stütze der Hausfrau, kann sich melden im Wädeladen, Medicinerstr. 24. 12873

Wahrsager
Lagt nahe auf der Hand und auf dem Gesicht die Vergangenheit und die Zukunft. East Krankheiten u. dgl. Bestimmt den Charakter nach fremden Photographien. Stellt alle Leute zufrieden.
M. Rosmarin.
Lügt von 9 Uhr früh bis 10 Uhr ab. Freitag von 12 bis 2 Uhr mittags für meine gratis. 12858
Poludniowastr. 18. B. 24, II. Et. Hotel Ross-Courtyard. 12871

Reparaturen,
Baderungen und Verkauf von Eisen- und eigener Fabrikation, sowie alle Art Baderarbeiten übernimmt zu niedrigen Preisen die **Eisen-Werkzeug-Fabrik in der Nikolajewskastr. 27.** 12862

Dr. FRANCISZEK KOZIOŁKIEWICZ
Telephon Nr. 17—14.
Innere, Frauen- und Kinder-Krankheiten. 1105^a
Petrikauerstr. Nr. 103.
Sprechstunden: v. 9—11 u. 5—8 Uhr

Dr. Rabinowicz
Spezialarzt für Hals-, Nasen-, Ohren-, Kehlkopfkrankheiten und Sprachstörungen. 12863
Bielona 3. Sprechst. 11—1, 5—7. Sonntag 11—1. Telephon 1018.

Dr. A. S. Zenerbaum
Innere und Kinderkrankheiten, (Wagen- und Darmkrankheiten). Wschodnia-Str. 49
Sprechstunden von 8—9 früh und von 3—4/ nachm. 11857

Dr. med. W. KOTZIN,
Petrikauerstr. Nr. 71, empfängt, Herz- und Lungenkrankheiten von 9—10^{1/2}, u von 4—6 Uhr. 11911

Dr. I. Lipschütz
Kinder-krankheiten.
Wschodnia-Str. 45.
Empfängt von 8—10 Uhr vorm. und v. 4—6 Uhr nachm. 10981

Dr. Justman
wohnt jetzt 12214
Segielmiana 47, II.
Telephon Nr. 8—23.

Lodzer freiw. Feuerwehr.
Mittwoch, den 30. November, 7 Uhr abends
Signal-Übung
des IV. Zuges im Requisitionsgaule des selben Zuges. 12873
Das Kommando.

Seidene Plüsch-Jacketts
von Rbl. 29.— an.
Schmechel & Rosner,
Petrikauerstr. 100.
12923

Rotations-Schneidendruck „Neue Lodzer Zeitung“